

# 60 Jahre Allclick

Die 1957 als Dexion Austria gegründete Firma Allclick Austria ist seit ihrem Bestehen ein Begriff im Bereich der Problemlösungen in Lager- und Betriebsausstattung – insbesondere wenn Speziallösungen verlangt werden. Das seit 1990 familiengeführte Unternehmen ist im heurigen Jubiläumsjahr an die zweite Generation weitergegeben worden. Ing. Mag. Christian Wild, selbst auch schon seit 20 Jahren im Unternehmen tätig, hat von seinem Vater Hans Wild Anfang des Jahres die Geschäftsführung offiziell übernommen.

Am Beginn stand die Erfindung des gelochten Winkelprofils, welches zu Beginn vor allem Holzregale ersetzte. Diese Erfindung wurde nicht nur im Lager eingesetzt – so baute das Unternehmen 1964 im Rahmen der Olympischen Winterspiele Tribünen und Halterungen für die Beleuchtung. Auch am Flughafen Wien-Schwechat kamen Wartungsstege aus Lochwinkelprofilen zum Einsatz. Doch nochmals kurz zur Geschichte:

## Geschichte

Wie bereits erwähnt wurde die Firma 1957 als Tochterfirma der Dexion in Salzburg gegründet. Zwischenzeitlich firmierte die Firma in Wien an mehreren Standorten bevor 1980 die Übersiedlung nach Brunn am Gebirge stattfand. Die Übersiedlungen gingen immer Hand in Hand mit zu wenig Platz dank guter Auftragslage am vorhandenen Standort. Die Zugehörigkeit zu einem internationalen Konzern half dem Unternehmen auch schon zu



Ing. Mag. Christian Wild

einem damals noch nicht üblichen Berichtswesen – das bis heute dem Betrieb hilft, etwaige Strömungen zeitgerecht erkennen zu können und gegenzulenken. 1990 beschloss die damalige Dexion-Zentrale in England alle Gesellschaften in nicht produzierenden Märkten zu schließen. Das war der Startschuss für Hans Wild und Erika Witty (auch bis heute noch im Unternehmen

tätig). In einem Management-Buyout wurde die österreichische Firma übernommen. Schon damals sprach Hans Wild vor der Unterzeichnung der Verträge mit seinem Sohn, der gerade die HTL abgeschlossen hatte, über diese Entscheidung. Christian Wild selbst arbeitete vom Start weg immer wieder mit. Half er zu Beginn vor allem bei Montagen aus – besonders gern wenn es um Elektriklösungen ging. Noch heute schmunzelt man in der Firma über die Geschichte, als er mit seinem privaten Auto – voll bepackt für eine Montage – am Weg zum Kunden mit kaputtem Keilriemen einen ungewollten Zwischenstopp einlegen musste.

## Pfaffstätten

Aber nicht nur in diesem Bereich war er tätig – so setzte er auch 1996 ein eigenes Angebotsnummernsystem um, das bis heute besteht. Die Kunst damals war es ja, dass das Computerprogramm nur mit 8stelligen Nummern arbeiten konnte. Auch eine eigene Kundensoftware wurde von ihm aufgesetzt. Seit 1997 arbeitet Ing. Mag. Christian Wild fix im Unternehmen und erlebte daher die Übersiedlung des

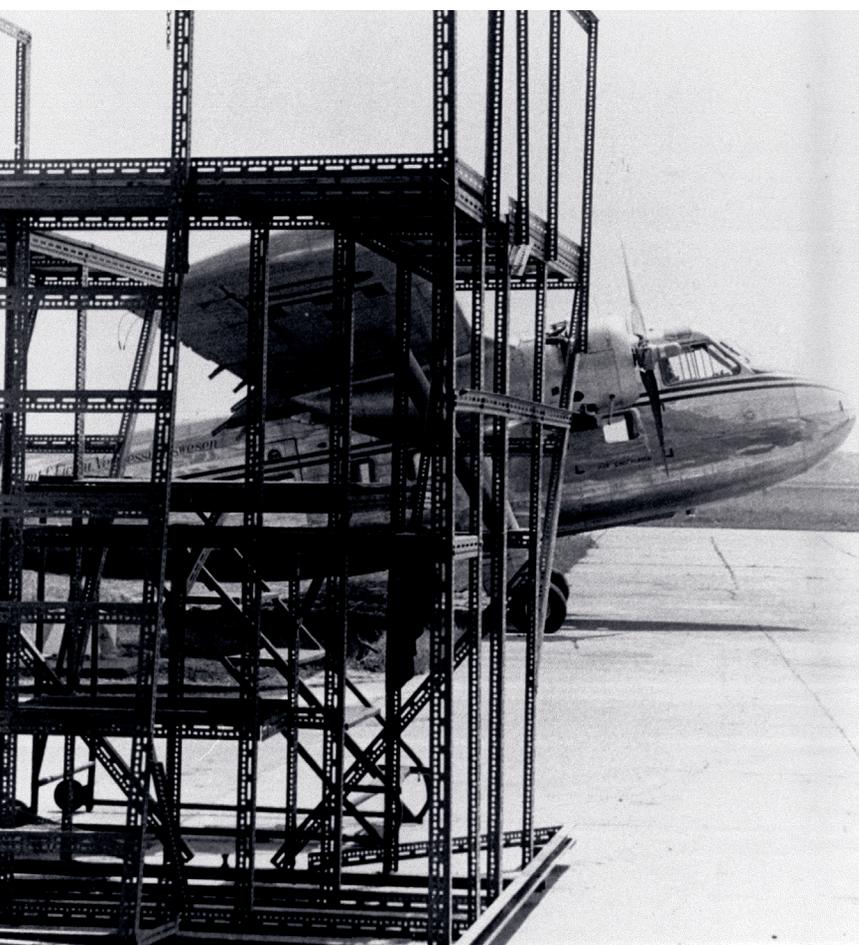
Unternehmens im gleichen Jahr nach Pfaffstätten voll mit – wieder einmal war der Platz zu eng geworden. Hier stehen nun 2.200 m<sup>2</sup> Lagerfläche, 600m<sup>2</sup> Bürofläche sowie 400m<sup>2</sup> Werkstättenfläche zur Verfügung. 2003 galt als schwieriges Jahr – stellte aber auch die Weichen für die Zukunft. Das Hauptlieferwerk in England wurde geschlossen. Hans Wild hatte aber noch eine Visitenkarte in einer Schreibtischlade von einem Unternehmen, das Produkte früher in Lizenz für Dexion fertigte und mittlerweile eigenständig arbeitete. Somit konnte die Kontinuität auch in Österreich weiter beibehalten werden. Auch nach der Umfirmierung vor 10 Jahren in Allclick Austria GmbH – womit die seit 1990 bestehende Unabhängigkeit vom international tätigen Dexion Konzern auch nach außen hin deutlich gemacht wurde – kann Allclick all seinen Kunden – auch denen, die schon 1970 beliefert wurden – noch Ersatzteile liefern.

## Allclick

Kurz sollte an dieser Stelle auch erwähnt werden, woher der Name der Firma kommt. Steckregale wurden ineinandergesteckt und bei der Arretierung mittels einer Sicherheitsfeder war ein lautes Klick zu hören – daraus entstand Allclick. Gesteckte Regale haben sich längst gegenüber geschraubten Lösungen durchgesetzt – wen wundert es, wenn man die Geschichte hört, dass Allclick einmal einen Auftrag ausführte bei dem unglaubliche 1 Million Schrauben verarbeitet wurden. Die heutigen Steckregale klicken allerdings nicht mehr.

## Kontinuität

Kontinuität war und ist einer der wichtigsten Grundsätze des österreichweit liefernden Unternehmens. Wobei erwähnt werden sollte, dass auch dank mehrerer Niederlassungen (Linz, Graz, Salzburg) ein Berater immer in der Nähe der Kunden ist, der gerne bei den Standardlösungen als auch bei Sonderlösungen hilft. Egal ob es um einen speziellen Regenschutz im Freien geht oder um Sonderwünsche im Lager oder bei den Bühnen oder im Schallschutz – genau hier sieht der Geschäftsführer von Allclick die Stärken des Unternehmens mit



Flugzeugwartungssteg am Flughafen Wien-Schwechat aus Lochwinkelkonstruktion



*Regale der Firma Allclick im Einsatz*

mittlerweile 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Erwähnenswert an dieser Stelle sind sicher die eigenen Monteure sowie die eigene Werkstatt, in der auch die individuellen Lösungen umgesetzt werden. Der EN-1090-1 zertifizierte Betrieb mit werkseigener Produktionskontrolle und Qualitätsmanagementsystem betreibt auch eine eigene Lackiererei im Haus. Stolz ist Hans Wild ebenso wie sein Sohn auch auf die langjährigen Mitarbeiter. 20 Jahre sind hier keine Seltenheit – und wenn Not am Mann ist, hat schon mal ein Pensionist als freier Mitarbeiter mitausgeholfen.

#### Investitionen

In den letzten Jahren wurde auch in ein Flugdach (600m<sup>2</sup>) sowie eine Photovoltaikanlage investiert, die wirklich den ganzen Stromverbrauch der Firma abdeckt.

#### Umfassende Lösungen

Als Spezialist für Lager- und Betriebsausstattung reicht das Sortiment von Fachbodenregalen, Palettenregalen und Lagerbühnen über

Gitterwände, Garderobenschränke und Werkstatteinrichtungen bis hin zu Meisterkabinen. Weiters werden auch Lagerhilfsmittel, Inneneinrichtung und Büromöbel, Raumakustiklösungen sowie Schallschutz in allen möglichen Ausführungen angeboten. Aber auch professionelle Regalprüfungen erfreuen sich größter Beliebtheit wie auch die bereits erwähnten Speziallösungen, die größtenteils im eigenen zertifizierten Schweißfachbetrieb selbst gefertigt werden. Vom Gesamtumsatz gehen rund 40% Richtung Lagereinrichtungen. 24% machen mittlerweile die Dienstleistungen aus und rund 10% die Inneneinrichtungen und der stetig steigende Schallschutz. Der Rest teilt sich auf Bühnen, Betriebseinrichtungen und Speziallösungen auf. Zum Abschluss darf noch erwähnt werden, dass das heurige Jahr nicht nur wegen des Jubiläums Anlass zum Feiern gibt – so war der Juli das ergebnismäßig beste Monat der Unternehmensgeschichte.

Mehr unter: [www.allclick.at](http://www.allclick.at)



*Im eigenen Lager: Allclick Stahlbühne mit Palettenregalen*



*Auch bei den Winterspielen kamen Allclick Lösungen zum Einsatz*

# Das Multicore-Oszilloskop für Big Data: TwinCAT 3 Scope.



## [www.beckhoff.at/TwinCAT-3-Scope](http://www.beckhoff.at/TwinCAT-3-Scope)

Mit dem TwinCAT Scope werden messtechnische Anwendungen auch für „Big Data“ denkbar einfach: Der Multicore-Support ermöglicht die Aufzeichnung und Darstellung von sehr großen Datenmengen. Das Software-Oszilloskop ist vollständig in die TwinCAT-Steuersystemarchitektur integriert und ermöglicht über das Charting-Tool die einfache grafische Darstellung von Signalverläufen.

- Hohe Performance durch Multicore-Support
- Einfaches, intuitives Engineering
- Nahtlose Integration in Visual Studio®
- Hohe Abtastrate im  $\mu$ s-Bereich
- Trigger-gesteuerte Aufnahmen
- Analysen zur Laufzeit